

Erich Kästner Schule

Grundschule Mainz-Bretzenheim-Süd
Küferweg 53
55128 Mainz
Tel.: 0 61 31 / 36 38 28
Fax: 0 61 31 / 36 38 75
www.eks-mainz.de



erich kästner schule

09.11.20

Liebe Eltern,

seit Ende der Herbstferien haben uns weitere Vorgaben aus dem Ministerium erreicht, über die ich Sie zusammenfassend informieren möchte.

Sportunterricht soll bei trockener Witterung vorzugsweise im Freien stattfinden. Bitte achten Sie auf geeignete Kleidung! Es wird allerdings nicht möglich sein, den Sportunterricht dauerhaft draußen stattfinden zu lassen. Dafür ist es, vor allem in den ersten Stunden, einfach zu kalt und bald auch zu dunkel. Für die Grundschulen gilt, dass Sportunterricht auch in Innenräumen stattfinden kann, weil bei uns keine Maskenpflicht im Unterricht besteht. Unsere Turnhalle müssen wir regelmäßig lüften, weshalb es auch dort zumindest frisch sein wird. Achten Sie auch hier auf geeignete Kleidung. Ein Problem besteht allerdings darin, dass wir die Umkleidekabinen nicht nutzen dürfen, weil diese nicht infektionsschutzgerecht gelüftet werden können. Es wird unterschiedliche Lösungen hierfür geben. So ist das Umziehen im Klassenraum möglich, die Turnhalle und der Flur davor, die Geräteräume,... stehen zur Verfügung. Es ist auch möglich, die Sportkleidung schon zu Hause anzuziehen. Das wird mit den Klassen besprochen und sicher gelöst.

Schwimmunterricht ist nicht möglich. Das Schwimmbad ist geschlossen. Die jetzigen Drittklässler sollen aber noch Schwimmzeiten bekommen. Eventuell passen wir das Schwimmkonzept an und gehen zukünftig erst im vierten Schuljahr ins Schwimmbad. Versprechen kann ich im Moment aber nur, dass wir den Schwimmunterricht nicht vergessen werden, weil er uns wichtig ist. Ersetzen kann er einen privat organisierten Schwimmkurs aber grundsätzlich nicht.

Mit Schreiben vom 04.11.20 hat das Ministerium „**Hinweise zur Umsetzung von Klassenunterricht an den Grundschulen ab dem 9. November 2020**“ mitgeteilt. Vielleicht haben Sie hierzu bereits Informationen aus der Tageszeitung entnommen. Überwiegend geht es hier darum, dass Durchmischungen konsequent vermieden werden sollen und der Unterricht „ausschließlich im Klassenverband als konstanter Lerngruppe erfolgen“ soll. Wie Sie wissen, sind wir so bereits ins Schuljahr gestartet. Für uns ändert sich somit nichts. Hilfreich ist jedoch, dass somit Klarheit geschaffen wurde, dass auch **Religionsunterricht und Ethik** im Klassenverband stattfinden darf. Auch hier hatten wir bereits eigene Organisationsformen gefunden. So haben sich die Kolleginnen besprochen und Themen gefunden, die sich den entsprechenden Teilrahmenplänen zuordnen lassen. Somit kann der Unterricht im Klassenverband stattfinden. Eine Benotung im dritten und vierten Schuljahr ist auch für diese Fächer möglich und wird erfolgen.

Insgesamt läuft der Unterricht relativ normal, die Einschränkungen sind zwar nervig aber notwendig. Schließlich ist es weiterhin unser Ziel, den Unterricht im Regelbetrieb fortzuführen. Um auf alle Situationen vorbereitet zu sein, arbeiten wir uns aber auch in das Videokonferenzsystem „BigBlueButton“ ein. Parallel dazu arbeiten wir an der Verbesserung der technischen Voraussetzungen. Dadurch soll es Lehrkräften ermöglicht

Erich Kästner Schule

Grundschule Mainz-Bretzenheim-Süd
Küferweg 53
55128 Mainz
Tel.: 0 61 31 / 36 38 28
Fax: 0 61 31 / 36 38 75
www.eks-mainz.de



erich kästner schule

werden, mit Schülerinnen und Schülern sowie untereinander in Kontakt zu treten, Unterricht durchzuführen, Arbeitsaufträge und Feedback zu geben und organisatorische Absprachen zu treffen. Ihre Kinder haben das System im Unterricht teilweise bereits erprobt. Für die vertrauensvolle Kommunikation über Videokonferenzen sind besondere Grundsätze zu beachten. Sie sind Inhalt der Checkliste für Webkonferenzen des Landes Rheinland-Pfalz

(https://schuleonline.bildung-rp.de/fileadmin/user_upload/schuleonline.bildung-rp.de/20200422_Videogestuetzte_Kommunikation.pdf) und werden im Unterricht mit den Kindern besprochen.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass bei der Beteiligung von mehreren Schülerinnen und Schülern an einer Videokonferenz eine missbräuchliche Nutzung von Foto- oder Video-Material nicht auszuschließen ist. Die Schule kann hierfür keine Verantwortung übernehmen. Aufzeichnungen jeglicher Art und deren Verbreitung sind verboten. Die Schulleitung wird, wenn ihr ein solcher Fall bekannt wird, Ordnungsmaßnahmen treffen.

Weitere Informationen, so auch eine kindgemäße Anleitung, erhalten Ihre Kinder in Papierform mit der Bitte um Rückgabe der unterschriebenen Nutzungsvereinbarung. Nur nach schriftlicher Einwilligung durch die Erziehungsberechtigten kann die videogestützte Kommunikation genutzt werden.

Abschließend möchte ich Sie noch darüber informieren, dass die **Baustelle** in der Gürtlerstraße erneut Grund für eine Umleitung auf dem Schulweg einiger Kinder sein wird. Die Kinder kennen das schon, Probleme erwarte ich nicht.

Schwieriger wäre der **Schulweg**, wenn hier die angekündigte Aktion der „**Querdenker**“ stattfinden würde. So sind wohl bundesweit fragwürdige Aktionen geplant, Schülerinnen und Schüler auf dem Schulweg anzusprechen und die Maskenpflicht kritisch zu hinterfragen. Unabhängig davon, dass unsere Kinder die Notwendigkeit der Masken akzeptieren, wissen sie, dass sie sich von Fremden nicht ansprechen lassen sollen. Meiner Einschätzung nach, werden wohl eher Schülerinnen und Schüler weiterführender Schulen angesprochen. Sollten Sie aber Beobachtungen machen, bitte ich um Information.

Mit freundlichen Grüßen